

Münchener Buchhändlerverein, E. V.
(Auslieferung durch Münchener Kommissionsbuchhandlung)

②

Anfang November erscheint:

②

Deutscher Bücher Almanach

Ein Weihnachts- und Lagerkatalog für das deutsche Sortiment
1923

Trotzdem die Aussichten in die Zukunft sehr unsicher und Preiserhöhungen vorauszusehen sind, die jede Vorausberechnung der Herstellungskosten unmöglich machen, werden wir auch in diesem Jahre unseren Bücher Almanach herausgeben. Wir gehen dabei von der Ansicht aus, daß gerade die schwierige Lage, in die das Buchgewerbe durch die Teuerung unvermeidlich gerät, eine Werbetätigkeit nötiger macht als vorher. Da es ferner dem einzelnen Sortimenter fast unmöglich sein wird, einen eigenen Katalog herauszugeben, so ist eine Zusammenlegung dringend geboten. Unser Katalog ist aus der Praxis für die Praxis entstanden, er hält die Mitte zwischen verwirrender Breite und ungenügender Kürze, er ist ferner gut ausgestattet und wird für jedes Sortiment eine Empfehlung sein.

Wir hoffen ohne erhebliche Preiserhöhung auszukommen, müssen uns aber vorbehalten, einen Zuschlag zu erheben, wenn die Herstellungskosten mehr steigen als wir jetzt voraussehen können.

Die Leitgedanken unseres Almanachs sind:

Er soll keine gewinnbringende Verlagsunternehmung, sondern seinem Umfange und seinem inneren Werte entsprechend das billigste Vertriebsmittel des Sortiments sein.

Auf den literarischen und kritischen Teil wurde verzichtet, dafür soll aber auf den Katalog die größte Sorgfalt verwendet werden. Einige neuere Bilder sollen das Ganze beleben.

Um allen Bedürfnissen des Sortiments Rechnung zu tragen, haben sich vier Buchhändler verschiedener Richtung zusammengetan, um aus der Bücherproduktion der letzten Zeit das herauszusuchen, was für den Buchhandel praktische Bedeutung hat.

Die neuen Preise sollen soweit als nur möglich berücksichtigt werden. Keine Arbeit soll gescheut werden, um einer Verlässigkeit möglichst nahezukommen.

Der Umfang des Katalogteiles soll etwa 32 Seiten betragen, auf weiteren 32 Seiten soll dem Verlag Gelegenheit gegeben werden, die Neuigkeiten, auf die er besonderen Wert legt, anzuzeigen.

Der Satzspiegel ist 9,5 : 16 cm, das Papierformat 14 : 20 cm. Das Heft wird also wie im Vorjahr ein schlankes Oktavformat haben. Das Gewicht des Almanachs wird 20 g nicht überschreiten, so daß auf alle Fälle eine Versendung zum 100-g-Tarif möglich ist.